



Schlüssellochchirurgie im Gehirn

Mit dem minimal-invasiven Operationssystem wurde Aesculap zum Weltmarktführer in der Neuroendoskopie

AESCULAP®



Quelle: AESCULAP AG & Co. KG

Aufgabe und Ziel

Operationen im menschlichen Gehirn fordern Chirurgen höchste Präzision ab. Neuronale, zu behandelnde Strukturen liegen meist tief im Gehirn und nahe an lebenswichtigen Regionen. Schon kleinste Verletzungen können irreparable Folgen haben. Bei Operationen in sensiblen Körperbereichen wie dem Gehirn setzen Ärzte deshalb zunehmend auf die „Schlüsselloch-Chirurgie“. Mit minimal-invasiven Operationsmethoden werden größere Verletzungen vermieden und der Patient erholt sich schneller von dem Eingriff.

Ergebnis

Das im Projekt MINOP entwickelte Operationssystem hat den Neurochirurgen völlig neue Wege eröffnet. Alle Instrumente zur Diagnose (dazu gehören beispielsweise Endoskope) und zur Operation (Beispiele sind Mikroscheren und Mikrofasszangen) werden durch einen einzigen Arbeitskanal - ein so genanntes Trokar - in das Gehirn eingeführt. Den Projektpartnern ist es gelungen, mit dem modularen Trokarsystem weltweit einen Standard zu setzen, der sich wirtschaftlich erfolgreich auszahlt.

Nutzen

Die Aesculap AG & Co. KG ist heute weltweit Marktführer in der Neuroendoskopie und behauptet auch außerhalb der Neurochirurgie mit Produkten und Dienstleistungen für die Chirurgie eine Top-Position im Weltmarkt. Außerdem hat sich die Neurochirurgische Klinik und Poliklinik Mainz mit dieser Entwicklung eine herausragende Position auf dem internationalen Aus- und Weiterbildungsmarkt in der Neurochirurgie gesichert.

Ministerium: BMBF

Förderschwerpunkt: Mikrosystemtechnik

Fördervolumen: 1,7 Mio. Euro

Laufzeit: 1993 – 1997

Projektbetreuung: VDI/VDE Innovation + Technik GmbH



Das Erfolgsblatt wird herausgegeben vom Netzwerk der Projektträger, der Interessensvertretung von 12 Projektträgern in Deutschland.
www.ptnetz.de

Partner:

6 Verbundpartner, darunter 3 KMU
Koordinator: Universität Mainz

Weitere Informationen sind erhältlich bei:

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH
Dr. Lars Heinze
Steinplatz 1, 10623 Berlin

Tel: 030 / 310078 – 165
E-Mail: heinze@vdivde-it.de
Internet: www.mstonline.de